

# PRAKTIKER\*IN IT-GRUNDSCHUTZ BSI

Lehrgangsnummer: CS-2-01

- ZIEL**  
 Erlernen des Know-how, um ein vollständiges IT-Sicherheitskonzept gemäß BSI IT-Grundschatz im eigenen Unternehmen zu implementieren und zu managen.
- ZUGANGSVORAUSSETZUNG**  
 Hinreichende Vorkenntnisse in Sachen IT-Sicherheit
- LERNMETHODIK**  
 Lehrvortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, Projektarbeit
- LEHRGANGSMATERIALIEN**  
 Als seminarbegleitende Unterlage erhalten Sie ein Lehrgangsskript in digitaler Form oder auf Wunsch auch auf Papier.
- ZERTIFIKATSERWERB**  
 Zum Abschluss des Lehrgangs erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Sofern der Lehrgang mit einer bestandenen Prüfung endet, wird Ihnen ein Zertifikat ausgestellt.
- FACHLICHER ANSPRECHPARTNER**  
 Prof. h.c. PhD. Stefan Loubichi  
 CISO-MCSE-MCDBA-MCAD-CCNA  
 Telefon 0201 4862-201 | E-Mail s.loubichi@ksg-gfs.de
- ANMELDUNG**  
 Daniela Ruhrus  
 Telefon 0201 4862-151 | E-Mail d.ruhrus@ksg-gfs.de
- LEHRGANGSINHALTE**
  - IT-Management und Informationssicherheit
  - IT-Compliance und IT-Governance
  - IT-Sicherheitsgesetz, Kritis-VO
  - Standards und Normen in der Informationssicherheit
  - Organisation des Sicherheitsprozesses
  - IS-Strategie und IS-Leitlinie
  - Aufgaben und Befugnisse Praktiker/-in IT-Grundschatz BSI
  - IS-Organisation und Verantwortlichkeiten
  - Fachbegriffe der Normen und der IS
  - Fachbegriffe BSI IT-Grundschatz
  - Unterschiede BSI IT-Grundschatz und ISO/IEC 27001 bzw. 27002
  - Strukturelemente eines ISMS
  - Das ISMS als Teil eines integrierten Managementsystems
  - Struktur und Inhalte des BSI IT-Grundschatz-Kompodiums
  - 200-1: Managementsysteme für IS, 200-2: IT-Grundschatz-Methodik, 200-3: Risikoanalyse auf Basis von IT-Grundschatz, 100-4 Notfallmanagement
  - Technische Richtlinien des BSI
  - Dokumentation von Sicherheitsprozessen
  - Basis-, Standard- und Kernabsicherung
  - Geltungsbereich und Informationsverbund
  - Strukturanalyse und Netzplanerhebung
  - Erfassung der Geschäftsprozesse und Anwendungen sowie zugehöriger Informationen
  - Erhebung der IT- sowie ICS-Systeme und der Kommunikationsverbindungen
  - Schutzbedarfsfeststellung
  - Modellierung eines Informationsverbundes
  - IT-Grundschatz-Check
  - Umsetzung der Sicherheitskonzeption
  - Konsolidierung des Sicherheitskonzeptes
  - Rückführung in den Sicherheitsprozess
  - IT-Risikomanagement
  - Business Continuity Management (BCM)
  - Business Impact Analyse (BIA)
  - ISO 31000 und ISO 22301
  - Zertifizierung auf der Basis von IT-Grundschatz
  - Hilfsmittel zur Umsetzung eines ISMS

## DATEN UND FAKTEN

<b>Dauer</b>	4 Tage
<b>Teilnehmer*innen</b>	min. 12 - max. 20
<b>Termine</b>	05. - 08.05.2020 und 03. - 06.11.2020 oder auf Anfrage
<b>Zeit</b>	8.00 - 16.30 Uhr
<b>Gebühren</b>	2.000,00 € zzgl. MwSt.
<b>Ort</b>	Simulatorzentrum in Essen oder Siemens Energy Standort Karlsruhe oder Erlangen oder als Inhouse-Seminar bei Ihnen vor Ort

## WICHTIGER HINWEIS

Wir lehnen uns in diesem Konzept an die curricularen Vorgaben des BSI an, setzen aber nicht alles wörtlich um, da wir der Auffassung sind, dass der BSI IT-Grundschatz einen interessanten Ansatz darstellt, gleichwohl aber in manchen Bereichen teilweise zu überdimensioniert ist.

